

Yogalehrausbildung BDY/EYU



YOGASCHULE ERLANGEN
LAURA CASU / DIRK GLOGAU
PFARRSTRASSE 15
91054 ERLANGEN
TEL. +49 (0)9131 / 6059517
FAX: +49 (0)3222 / 1632213
INFO@YOGASCHULE-ERLANGEN.DE
WWW.YOGASCHULE-ERLANGEN.DE

YOGASCHULE ERLANGEN
LAURA CASU / DIRK GLOGAU
PFARRSTRASSE 15
91054 ERLANGEN
TEL. +49 (0)9131 / 6059517
FAX: +49 (0)3222 / 1632213
INFO@YOGASCHULE-ERLANGEN.DE
WWW.YOGASCHULE-ERLANGEN.DE

Inhalt

| | |
|--------------------------|----------|
| Ausbildungskonzept | S. 4-7 |
| Ausbildungsinhalte | S. 8-9 |
| Seminarablauf | S. 10 |
| Teilnahmevoraussetzungen | S. 11 |
| Vorstellstunden | S.12 |
| Lehrkräfte | S.12-15 |
| Ausbildungsformen | S. 16-17 |
| Veranstaltungsort | S.17 |
| Ausbildungskosten | S.18 |

Wir hoffen, dass dieser Prospekt alle Informationen enthält, die Sie benötigen. Wenn Sie weitere Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte.

Yogalehrausbildung BDY/EYU

atha yoga anuśāsanam (YSP I, 1)

"Jetzt beginnt die Lehre des Yoga"

Unser Ausbildungskonzept

Wir legen Wert auf eine ausgewogene Yogalehrausbildung, die sich an den Bedürfnissen der Yogalehrenden und -übenden von heute und morgen orientiert und die sich der Akzeptanzfähigkeit des Yoga in unserer Gesellschaft verpflichtet fühlt. Die besonderen inhaltlichen Schwerpunkte liegen im Bereich der Yoga-Philosophie, insbesondere des Yoga-Sutra von Patanjali, sowie des Vedanta. Dabei orientiert sich die Ausbildung an der Tradition Krishnamacharya / Desikachar und Sridhar, ohne darauf zu verzichten, über den sprichwörtlichen Tellerrand hinaus zu blicken und die Zusammenhänge auch aus der Perspektive der integralen Spiritualität zu betrachten. Großen Wert legen wir auf das Zusammenspiel von Atemfluss und Bewegung, von Körperarbeit und Tiefenentspannung / Meditation, um eine ganzheitliche Geistesschulung und Entwicklung zu ermöglichen.

Die Yogalehrerausbildung an der Yogaschule Erlangen zeichnet sich durch ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aus. Sie findet in kleinen, persönlichen Gruppen von maximal 15 TeilnehmerInnen statt. Organisatorisch gliedert sich die Ausbildung in 4 Ausbildungsjahre, die jeweils im September nach dem Ende der Schulferien in Bayern beginnen und im Juli bzw. im Fall des letzten Halbjahres im März enden.

Zum Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit, die Prüfung zur / zum YogalehrerIn BDY/EYU abzulegen. Es ist aber auch für Yoga-Interessierte, die nicht unterrichten



möchten, möglich, an der Ausbildung teilzunehmen, ohne diese Prüfung zu absolvieren.

Die 4-jährige Yogalehrausbildung besteht aus insgesamt 40 Wochenendseminaren mit 18 Unterrichtseinheiten je 45 Minuten und acht Vorstellsturentagen mit ca. 12 Unterrichtseinheiten je 45 Minuten. Insgesamt ergeben sich so 834 Unterrichtseinheiten. Hinzu kommt ein Prüfungswochenende im Anschluss an die Ausbildung.

Während der 4-jährigen Ausbildung in unserer Schule ist es uns wichtig, ein Zusammenspiel von philosophischer und psychologischer Unterweisung zu lehren, das zu einer individuellen persönlichen Erfahrung und Entwicklung führt. Dabei lernen die Auszubildenden genaue Methodik, Didaktik und Kompetenz im Unterrichten von Gruppen. Es wird auch die erste Basis gelegt, im Einzelunterricht Menschen zu begleiten und sie in für sie passender Weise zu unterstützen. Die zukünftigen YogalehrerInnen sollen den Yoga als spirituellen Entwicklungsweg erfahren, der den Menschen in den Alltag

Yogalehrausbildung BDY/EYU

führt und diesen leichter macht. Yoga ist nicht nur ein Übungsweg, sondern auch ein Lebensweg, der Veränderungs-, Wachstums-, und Heilungsprozesse initiiert. Die persönliche Begleitung auf diesem Weg ist uns sehr wichtig. Die Ausbildung bietet ein Rüstzeug, aus der eigenen Erfahrung heraus eine/r kompetente/r Wegbegleiter/in für die SchülerInnen zu sein, um neue Lebensimpulse zu setzen und die altindische Lebensweisheit zu leben.

Wir lehren in unserer Schule ein Yoga, das sich an den individuellen Voraussetzungen der Gruppenzusammensetzung orientiert. Vermittelt wird das Yoga-Wissen durch anerkannte, erstklassige nationale und internationale und in der Yoga-Szene bekannte Referenten mit langer persönlicher Erfahrung und hoher Fachkompetenz, die zum Teil schon seit vielen Jahren in der Yogalehrausbildung tätig sind.

Unsere Schule hat ihren Sitz im historischen Stadtzentrum von Erlangen, in der Pfarrstraße 15. Eine Teeküche, ein Umkleideraum, Toiletten und ein Badezimmer mit Dusche stehen den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern zur Verfügung. An den Ausbildungswochenenden können die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer in der Schule gegen eine geringe Kostenbeteiligung übernachten.

Durch die zentrale aber ruhige Lage in der Altstadt von Erlangen gibt es genügend Möglichkeiten, mittags und abends essen zu gehen.

अथ योगानुशासनम्



Mit dem Auto (A73 Ausfahrt Erlangen Nord) und mit der Bahn (Hauptbahnhof Erlangen, ICE Anbindung an alle größeren Städte) ist die Yogaschule gut erreichbar. Kostenlose Parkplätze sind in der Nähe in ausreichender Zahl vorhanden.

Wenn Sie wollen steht Ihnen auch der Flughafen Nürnberg (ca. 20 min von der Schule) zur Verfügung.

Yogalehrausbildung BDY/EYU

Ausbildungsinhalte Übersicht

Auf den folgenden zwei Seiten finden Sie eine Übersicht über angebotenen Seminare und die Inhalte dieser. Die geforderte Mindestanzahl an Unterrichtseinheiten durch den BDY finden Sie jeweils am Beginn der einzelnen Unterbereiche, die tatsächlich unterrichtete Anzahl jeweils am Ende.

Sollten Sie Fragen zu einzelnen Seminaren haben, stehen wir Ihnen natürlich gerne zur Verfügung.

| Hatha-Yoga (gefordert 200UE) | Dozent | UE |
|--|----------------------------------|------------|
| Hatha-Yoga Rückbeugen | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga Vorbeugen | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga Seitbeuge | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga Drehung | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga Umkehrhaltungen | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga Gleichgewichtsübungen | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga Vinyasa | Laura Casu | 18 |
| Pranayama I | Laura Casu | 18 |
| Pranayama II | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga Schwierige Asana | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga Varianten, Anpassungen und Korrekturen | Laura Casu | 18 |
| Hatha-Yoga bhavana in der Asanapraxis | D.V. Sridhar | 18 |
| Gesamt | | 216 |
| Meditation (gefordert 50 UE) | | |
| Yoga-Meditation | Laura Casu | 18 |
| Schweigeretreat + Abhyasa | Laura Casu Dr. Dirk Glogau | 36 |
| Gesamt | | 54 |
| Unterrichtsgestaltung (gefordert 80 UE) | | |
| Grundlagen I / Einführung in Yoga | Laura Casu, Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Grundlagen II / Unterrichtsgestaltung | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Gruppendynamik und -prozesse | Stefan Fuchs | 9 |
| Schwierige Situationen in Yoga-Unterricht | Laura Casu | 9 |
| Planung und Analyse von Kursen I, Didaktik und Methodik | Laura Casu | 18 |
| Planung und Analyse von Kursen II, Didaktik und Methodik | Laura Casu | 18 |
| Gesamt | | 90 |
| Berufsorientierung (gefordert 20 UE) | | |
| Marketing | Dr. Dirk Glogau, Stefan Fuchs | 11 |
| Existenzgründung und Finanzen | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Gesamt | | 29 |

अथ योगानुशासनम्

| Psychologie (gefordert 50 UE) | Dozent | UE |
|--|--------------------------------|------------|
| Yoga und Psychologie | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Kommunikationsmodelle, Gesprächsführung und Rollenverständnis | Stefan Fuchs | 18 |
| Stressbewältigung | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| | Gesamt | 54 |
| Medizinische Grundlagen (gefordert 100 UE) | | |
| Anatomie und Physiologie I – Bewegungsapparat | Stefan Fuchs | 18 |
| Anatomie und Physiologie II – Atmung, Herz-Kreislauf-System | Stefan Fuchs | 18 |
| Anatomie und Physiologie III – Nervensystem und Endokrinologie | Stefan Fuchs | 18 |
| Anatomie und Physiologie IV – Gastrointestinal- und Urogenitaltrakt | Stefan Fuchs | 18 |
| Ayurveda/Yoga und moderne Medizin | Dr. E.P. Jeevan | 18 |
| Ayurveda/Yoga und moderne Medizin | Dr. E.P. Jeevan | 18 |
| | Gesamt | 108 |
| Geschichte, Philosophie und Quellentexte des Yoga (gefordert 130 UE) | | |
| Geschichte Indiens und des Yoga, Samkhya, Traditionen und Lehrer | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Patanjali Yogasutra I | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Patanjali Yogasutra II | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Patanjali Yogasutra III | D.V. Sridhar | 18 |
| Patanjali Yogasutra IV | D.V. Sridhar | 18 |
| Bhagavadgita und Advaita Vedanta | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Vedic Chant | Laura Casu | 9 |
| Sanskrit | Dr. Susanne Schnaus | 7 |
| Tantrismus und HYP | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| | Gesamt | 142 |
| Ethik und Philosophie (gefordert 40 UE) | | |
| Ethik des Yogalehrens, Rahmenrichtlinien BDY | Laura Casu | 9 |
| Ethik in Ost und West - Weltreligionen, Spiritualität und Mystik | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| Ethik in der westlichen und östlichen Philosophie | Dr. Dirk Glogau | 18 |
| | | 45 |
| Unterrichtspraktikum (gefordert 50 UE) | | |
| Vorstellstundentage 1-6 intern | Laura Casu, Dr. Dirk Glogau | je 12 |
| Vorstellstundentage 1+2 extern | | je 12 |
| | Gesamt | 96 |
| Gesamtausbildungsstunden je TeilnehmerIn | | 834 |



Yogalehrausbildung BDY/EYU

Exemplarischer Verlauf eines Seminars

Im Anschluss finden Sie einen exemplarischen Verlauf eines Seminarwochenendes. Dieser wird sich innerhalb der verschiedenen Seminare teilweise verändern, wobei Anfangs- und Endzeiten gleich bleiben.

| Tag | Zeit | Inhalt | UE |
|---------------------------|-----------------|---|-----------|
| Samstag | 9.00-9.15 Uhr | Ankommen, Begrüßung, Themenklärung des Seminars | 0,3 |
| | 9.15-10.30 Uhr | Yogapraxis in der Gruppe | 1,7 |
| | 10.30-10.45 Uhr | Pause | |
| | 10.45-12.15 Uhr | Seminarthema (Theorie und Praxis) | 2 |
| | 12.15-12.30 Uhr | Pause | |
| | 12.30-13.15 Uhr | Seminarthema (Theorie und Praxis) | 1 |
| | 13.15-14.30 Uhr | Mittagspause | |
| | 14.30-16.00 Uhr | Seminarthema (Theorie und Praxis) | 2 |
| | 16.00-16.15 Uhr | Pause | |
| | 16.15-17.45 Uhr | Seminarthema (Theorie und Praxis) | 2 |
| | 17.45-18.00 Uhr | Pause | |
| | 18.00-18.45 Uhr | Seminarthema (Theorie und Praxis) | 1 |
| | 18.45-19.30 Uhr | Pranayama, Meditation mit Bezug zum Seminarthema | 1 |
| Gesamt Samstag | | | 11 |
| Sonntag | 9.00-10.30 Uhr | Yogapraxis in der Gruppe | 2 |
| | 10.30-10.45 Uhr | Pause | |
| | 10.45-12.15 Uhr | Seminarthema (Theorie und Praxis) | 2 |
| | 12.15-13.30 Uhr | Mittagspause | |
| | 13.30-15.00 Uhr | Seminarthema (Theorie und Praxis) | 2 |
| | 15.10-15.15 Uhr | Pause | |
| | 15.15-16.00 Uhr | Abschluss, Frageklärung, Feedback, Verabschiedung | 1 |
| Gesamt Sonntag | | | 7 |
| Gesamteinheiten/WE | | | 18 |

Teilnahmevoraussetzungen

Es gelten die folgenden Auswahlkriterien für die Yoga-lehrausbildung:

- Mindestalter von 25 Jahren, das eine gewisse persönliche Reife und gefestigte Persönlichkeit erwarten lässt,
- ausreichende Allgemeinbildung,
- Erfahrungen im Umgang mit Menschen, also Offenheit für deren Anliegen und die Bereitschaft, die eigene Situation wahrzunehmen,
- mindestens drei Jahre Yoga-Praxis unter Anleitung entsprechend qualifizierter Yogalehrender,
- Bewusstheit für die Verantwortung gegenüber den Yogaschülerinnen und -schülern.

Die persönlichen Beweggründe und die persönliche Eignung für den Yogalehrberuf werden im Bewerbungsprozess geprüft und beurteilt. Besonders wichtig ist uns dabei der Eindruck, der im persönlichen Kontakt entsteht. Wichtig sind uns neben Verantwortungsbewusstsein und persönlicher Reife auch Toleranz und Offenheit sowie die Bereitschaft, Yoga nicht nur zu lehren, sondern auch zu leben. Dabei ist es wichtig, dass nach unserer Auffassung Yoga Freiheit und Verantwortung ist und Hirn, Herz und Humor beim Yogalehren und -lernen nicht zu kurz kommen dürfen.

Vorstellstunden

Zur Ausbildung gehören sechs interne und zwei externe Vorstellstunden. Im Rahmen der Vorstellstunden halten Sie eine Stunde vor einer kleinen Gruppe ihrer Mitschüler oder an einer externen Schule und erhalten von diesen und dem begleitenden Moderator Feedback. Für die externen Vorstellstunden fallen zusätzliche Kosten an, die von der jeweilig ausrichtenden Schule festgelegt werden (max. 110€).

Die Vorstellstunden finden in kleinen Gruppen statt, dauern jeweils einen Tag und beinhalten das Begleiten und Feedback geben an die anderen Teilnehmer. An den internen Vorstellstundentagen wird die Ausbildungsgruppe in Untergruppen eingeteilt und in jeder Gruppe finden ca. fünf Vorstellstunden (1 UE) sowie die jeweiligen Nachbesprechungen (1 UE) statt. Das ergibt eine Agenda von ca. 10 UE je Vorstellstundentag.

Die sechs internen und zwei externen Vorstellstunden verteilen sich über die vier Jahre der Ausbildung und sind essentieller Bestandteil dieser.

Die Lehrkräfte

Laura Casu

Laura ist Yogalehrerin BDY/EYU und fachliche Leitung der Yogaschule Erlangen sowie Mitglied im wissenschaftlichen Beirats des Deutschen Yoga Forum.

Sie befindet sich seit über 15 Jahren in persönlicher Ausbildung bei D.V. Sridhar mit den Schwerpunkten "Yogaphilosophie Yoga Sutren von Patan-



jali" und "Yogatherapie / Cikitsa" . Zusätzlich befindet sie sich nach Abschluss der Weiterbildung „Pranayama und Meditation“ bei Dr. Shrikrishna (Berlin), bei diesem seit mehreren Jahren in kontinuierlicher Weiterbildung.

Sie studierte Sanskrit und Vedic Chant mit Radha Sridhar, Prof. Sarasvati Mohan und als Studiengang Indogermanistik an der Universität Erlangen und ist Dozentin an mehreren BDY anerkannten Yogaschulen.

Zusätzlich ist sie diplomierte Shiatsu-Praktikerin (GSD) und leitet die Weiterbildung “Sanskrit und Vedic Chant” für Yogalehrer.

Dr. phil. Dirk Glogau

Dirk ist Yogalehrer BDY/EYU, absolvierte eine Ausbildung in Yogatherapie bei D.V. Sridhar und ist Leiter des Yoga Zentrum Bayerwald. Er ist Dozent in verschiedenen vom BDY anerkannten Ausbildungsschulen und war für sechs Jahre Chefredakteur der BDY-Mitgliederzeitschrift "Deutsches Yoga Forum".



Er studierte die Fächer Biologie, Germanistik und Philosophie sowie Pädagogik, Psychologie und Soziologie und arbeitete wissenschaftlich an der Universität GHS Essen im Bereich Germanistik sowie bei interdisziplinären Studien zum Konstruktivismus.

Nach seiner Promotion zum Dr. phil. arbeitete er langjährige als Fachjournalist und absolvierte mehrere Studienaufenthalte im Yoga Raksanam in Chennai, Südindien, bei D.V. Sridhar sowie bei Sukumar Shetty in Samse, Südindien.

D.V. Sridhar

Sridhar ist direkter Schüler von T.K.V. Desikachar und Gründungsdirektor des Yoga Raksanam in Chennai. Er absolvierte seine Ausbildung am Krishnamacharya Yoga Mandiram, Chennai und war dort 12 Jahre tätig, zum Ende einige Jahre als "Director of Yoga Studies".



Der Hauptfokus seiner Yogaarbeit ist ausgerichtet auf Therapie und Aus/Weiterbildung und er unterrichtet(e) in verschiedenen Ländern der Welt (Deutschland, Südafrika, Malaysia, Neuseeland,...) und schrieb mehrere Veröffentlichungen zum Thema Yoga in Tamil und Englisch.

Seit 2008 ist er die Ausbildungsleitung der Weiterbildung „Cikitsa – Yogatherapie“ in der Yogaschule Erlangen. Er ist Yogatrainer der NCA, National Cricket Academy (indisches Nationalteam) und anerkannt durch die Yoga Alliance America.

Stefan Fuchs

Stefan ist Gesundheits- und Krankenpfleger mit langjähriger Erfahrung in somatischer, psychosomatischer und psychiatrischer Medizin. Er ist organisatorische Leitung der Yogaschule Erlangen, Consultant Facilitator des „Threeinone Concept“ (angewandte Kinesiologie) und Ayurvedapraktiker.



Er ist Assistent und Übersetzer der Seminare und Weiterbildungen von D.V. Sridhar und absolvierte bei ihm ein Basistraining sowie die Weiterbildung "Cikitsa Yogatherapie".

Außerdem ist er Initiator und Leiter des Konzepts "Yoga Praxis der Achtsamkeit" an der Psychosomatischen und Psychotherapeutischen Klinik der Universität Erlangen und Ausbildungsleitung der Weiterbildung „Yoga und Psychotherapie“.

Dr. E.P. Jeevan, BAMS

Jeevan ist Doktor der ayurvedischen Medizin und Chirurgie (Bharathiyar University, Indien) und einer der höchst qualifiziertesten und erfahrensten Lehrer des Ayurveda in Deutschland.



Nach mehrjähriger Tätigkeit als Ayurvedaarzt im Krankenhaus von Coimbatore und Lehre von ausländischen Studenten gründete er 1995 in Europa "Ayurveda Care", ein Netzwerk, das sich auf die Ausbildung in Ayurveda spezialisiert hat.

Dr. phil. Susanne Schnaus

Susanne lernt und studiert seit 1996 Sanskrit und ist seit 2002 Lehrbeauftragte der Friedrich Alexander Universität Erlangen für Sanskrit, Pāli und Tocharisch.

2006 promovierte sie an der FAU Erlangen mit einer mit summa



cum laude bewerteten Dissertation über die Dialoglieder im Rigveda.

Sie ist Teil des Ausbildungsteam der Weiterbildung "Sanskrit und Vedic Chant" und lehrt in der Ausbildung Sanskrit.

Ausbildungsformen

Warum BDY/EYU ?

Der Berufsverband der Yogalehrenden in Deutschland e.V. (BDY) ist der älteste Berufsverband im Bereich des Yoga in Deutschland und steht seit über 50 Jahren für hohe Qualität und dauerhaftes Engagement für das Yoga. Er ist Ansprechpartner für Politik und Krankenkassen bei Fragen zu yogaspezifischen Themen. Durch die festgelegten Richtlinien zur Yogalehrausbildung und die geforderten minimalen Unterrichtseinheiten (800 UE) bietet die Ausbildung zum YogalehrerIn BDY/EYU eine qualitativ sehr hochwertige Ausbildung. Zusätzlich beinhaltet die Anerkennung als YogalehrerIn BDY auch die europaweite Anerkennung durch den EYU (European Union of Yoga).

YogalehrerIn BDY/EYU

Die Yogaschule Erlangen bietet Ihnen die Möglichkeit zur Ausbildung YogalehrerIn BDY/EYU. Sie erstreckt sich über 4 Jahre und besteht aus 40 Wochenendseminaren sowie 8 Vorstellstunden und umfasst einen Präsenzteil von 846 Unterrichtseinheiten (je 45 min), einen Teil Selbststudium/Facharbeit sowie die abschließende Prüfung zum/r YogalehrerIn BDY/EYU.

Integrationsstudium

Sollten Sie bereits einen Abschluss zur/m YogalehrerIn einer anderen Schule besitzen, besteht die Möglichkeit eines Integrationsstudiums. Dies bedeutet, dass Sie in Absprache mit uns nur einen Teil der Seminare belegen, je nach bereits vorhandenem Grundwissen, und dann die Möglichkeit erhalten an der Prüfung zum/r "YogalehrerIn BDY/EYU" teilzunehmen.

Freies Eigenstudium

Sollten Sie nicht am Ablegen einer Prüfung interessiert sein oder aus Interesse nur bestimmte Seminare besuchen wollen, haben Sie dazu natürlich auch die Möglichkeit. Setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung und wir klären ob es in diesem Seminar noch freie Plätze gibt.

Veranstaltungsort

Die Yogaschule Erlangen ist ein familiäres Zentrum für Yoga und alternative Heilmethoden in Erlangen. Sie liegt im historischen Zentrum in einem denkmalgeschützten Haus und verfügt über einen kleinen Garten, eingefasst von den historischen Stadtmauern, der während des Kurses benutzt werden kann.

Bei Bedarf kann in den Unterrichtsräumen mit dem eigenen Schlafsack übernachtet werden. Eine Dusche und eine kleine Teeküche sind vorhanden. (5€ je Nacht für Heizung, Wasser, Reinigung, ...)



Ausbildungskosten

Abschluss YogalehrerIn BDY/EYU

Die Ausbildungsgebühr beträgt 168,75 € pro Monat über 48 Monate und 300 € Anzahlung (insgesamt 8400 € für 4 Jahre, 826 Unterrichtseinheiten je 45 min).

Zusätzlich kommen für das Ablegen der Prüfung zum/r "YogalehrerIn BDY/EYU" noch weitere Kosten für die Prüfung hinzu (abhängig von den jeweiligen Vorgaben der Prüfer und der Gutachter, aktuell ca. 540 €) sowie aktuell noch ca. 220 € für das Ablegen der zwei verpflichtenden externen Vorstellstunden.

Integrationsstudium und Eigenstudium

Die Kosten für diese Formen des Lernens richten sich nach dem benötigten Zeitaufwand. Pro Seminar fallen Seminargebühren in Höhe von 180 € an. Diese werden per Überweisung oder in bar für jedes Seminar beglichen. Sollten Sie mehrere Seminare besuchen wollen, wenden Sie sich bitte an uns, damit wir Sie in die Kurse einplanen können.

Organisatorisches

Die Ausbildungsgebühr wird per Dauerauftrag von dem/der TeilnehmerIn überwiesen. Sollten Sie eine andere Art zu zahlen bevorzugen, wenden Sie sich bitte an uns.

Sollte es für Sie nicht möglich sein die Ausbildungsgebühr aufzubringen, Sie aber den Wunsch haben die Ausbildung zu belegen, wenden Sie sich bitte an uns und wir werden gemeinsam nach einer Lösung suchen.

Weitere Informationen

Weitere Information sowie die genauen Daten der Ausbildung finden Sie unter:

www.yogaschule-erlangen.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter:

Büro Jochenstein

Tel +49 (0)8591 / 912299

Fax: +49 (0)8591 / 912298

info@yogaschule-erlangen.de



Yogalehrausbildung BDY/EYU

Während der 4-jährigen Ausbildung in unserer Schule ist es uns wichtig, ein Zusammenspiel von philosophischer und psychologischer Unterweisung zu lehren, das zu einer individuellen persönlichen Erfahrung und Entwicklung führt.

Dabei lernen die Auszubildenden genaue Methodik, Didaktik und Kompetenz im Unterrichten von Gruppen. Es wird auch die erste Basis gelegt, im Einzelunterricht Menschen zu begleiten und sie in für sie passender Weise zu unterstützen. Die zukünftigen YogalehrerInnen sollen den Yoga als Entwicklungsweg erfahren, der den Menschen in den Alltag führt und diesen leichter macht.

Yoga ist nicht nur ein Übungsweg, sondern auch ein Lebensweg, der Veränderungs-, Wachstums- und Heilungsprozesse initiiert. Die persönliche Begleitung auf diesem Weg ist uns sehr wichtig.

Mehr Infos:

www.yogaschule-erlangen.de

Yogaschule Erlangen YES

Pfarrstrasse 15

91054 Erlangen

info@yogaschule-erlangen.de